

**Über-/außerplanmäßige Bewilligungsfälle im Haushaltsjahr 2019****ERGEBNISHAUSHALT**

---

**Prod.Kto. 30070.421100, Feuerwehr; Gebäudeunterhaltung/Rückstellung**

Bewilligung am 27.05.2020 durch den Rat:

**47.900,00 EUR**

Aufgrund einer haushaltssystematischen Neuordnung des ursprünglich im investiven Finanzhaushalt 2019 geplant gewesenen Austausches von Hallentoren im Feuerwehrhaus Nienburg als Instandhaltungsaufwendungen war dafür nachträglich eine Rückstellung zur Durchführung 2020 in Höhe von 47.900,00 € zu bilden, deren Deckung aus der Deckungsreserve gewährleistet wurde.

---

**Prod.Kto. 50108.423100, GS Nordertorschule; Miete für Mobilklassencontainer**

Bewilligung am 08.07.2019 durch den Bürgermeister:

**3.600,00 EUR**

Die für 2020 geplant gewesene Aufstellung zum Erwerb vorgesehener Mobilklassen für die GS Nordertorschule wurde aufgrund der Dringlichkeit mit der Lösung gemieteter Container in 2019 vorgezogen. Dafür fielen von August bis Dezember 2019 Mietzahlungen in Höhe von rd. 3.600,00 € an, die bei anderen Mietzahlungen innerhalb des Produktgruppenbudgets eingespart und übertragen wurden.

---

**Prod.Kto. 50108.429141, GS Nordertorschule; Aufwendungen für Dienstleistungen (Montagekosten für Mobilcontainer)**

Bewilligung am 08.07.2019 durch den Bürgermeister:

**6.200,00 EUR**

Im Zusammenhang mit der Aufstellung und dem Anschluss der gemieteten Mobilklassen an der GS Nordertorschule (s. vorstehende Pos.) fielen im Ergebnishaushalt 2019 überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von rd. 6.200,00 € an, die durch verschiedene Minderaufwendungen innerhalb des Schulbudgets gedeckt werden konnten.

---

**Prod.Kto. 60200.431200, Stadtentwicklung; Beitrag an den kommunalen Innenentwicklungsfonds (KIF)**

Bewilligung am 17.12.2019 durch den Rat:

**44.000,00 EUR**

Aufgrund der noch in 2019 vom Rat zu beschließenden Verpflichtung gegenüber dem Landkreis Nienburg/Weser zur Mitfinanzierung des Kommunalen Innenentwicklungsfonds (KIF) war die konsumtive Hälfte des jährlichen Beitrages aus dem Haushalt 2019 heraus bereitzustellen. Die Deckung der außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 44.000,00 € erfolgte durch Entnahme aus der Deckungsreserve.

---

**Prod.Kto. 20040.443155, Stadtkasse; Kosten der Verwaltungszwangsverfahren**

Bewilligung am 26.06.2020 durch den Bürgermeister:

**900,00 EUR**

Mehraufwendungen für Vollstreckungsverfahren der Stadtkasse waren u. a. ursächlich für eine geringfügige Überschreitung des Deckungskreises 002 im Fachbereichsbudget Finanzen um 817,16 €. Diese konnte aus dem eigenen Teilbudget der Stadtkasse durch Minderaufwendungen bei den Zinsen für Kassenkredite (DK 009) ausgeglichen werden.

---

## Investiver FINANZHAUSHALT:

---

### **Prod.Kto. 50105.787100, Investitionsposition 50105011, Grundschule Am Bach, Erneuerungsmaßnahmen im Osttrakt**

Bewilligung am 02.04.2019 durch den Rat:

**380.000,00 EUR**

Infolge eines Wasserschadens im Verwaltungstrakt der GS Am Bach entstand dort Anfang 2019 ein umfangreicher Sanierungsbedarf, der in Verbindung mit der ohnehin für die Folgejahre vorgesehenen Erneuerungsmaßnahmen des Osttraktes zu einem Vorziehen der Gesamtmaßnahme durch Ratsbeschluss vom 02.04.2019 führte. Dafür wurde ein überplanmäßiger Bedarf in Höhe von 380.000 € bewilligt, der innerhalb des investiven Teilbudgets für Schulbaumaßnahmen aus Versicherungserstattungen (100.000 €), Haushaltsresten (30.000 €) und Mittelübertragungen (250.000 €) gedeckt wurde.

---

### **Prod.Kto. 50502.787100, Investitionsposition 50502006, Kita St. Martin; Herstellung eines Stabmatten-Zaunabschnitts**

Bewilligung am 28.05.2019 durch den Bürgermeister:

**5.000,00 EUR**

Durch eine lückenhafte Hecke als Begrenzung zu Nachbargrundstücken war in den Außenspielflächen der Kita St. Martin ein Sicherheitsrisiko entstanden, dass eine kurzfristige Behebung durch Herstellung eines neuen Zaunabschnittes erforderte. Der außerplanmäßige Bedarf konnte innerhalb des Budgets 50502 durch anteilige Minderauszahlungen bzw. Haushaltsreste gedeckt werden.

---

### **Prod.Kto. 50502.783110, Investitionsposition 50502015, Kita St. Martin; Installation von neuen Außenspielgeräten**

Bewilligung am 29.05.2019 durch den Bürgermeister:

**8.500,00 EUR**

Im Außenspielbereich der Kita St. Martin war ein Klettergerüst morsch und nicht reparabel geschädigt. Zur Gefahrenabwehr musste diese Spielanlage kurzfristig abgebaut und durch neue Geräte ersetzt werden. Hierfür wurden außerplanmäßig 8.500 € bereitgestellt, die aus Minderauszahlungen für erneuerte Spielgeräte der Kita Corvinus gedeckt werden konnten.

---

### **Prod.Kto. 60200.781200, Investitionsposition 60200020, Investiver Beitrag an den kommunalen Innenentwicklungsfonds (KIF)**

Bewilligung am 17.12.2019 durch den Rat:

**44.000,00 EUR**

Aufgrund der noch in 2019 vom Rat beschlossenen Verpflichtung gegenüber dem Landkreis Nienburg/Weser zur Mitfinanzierung des Kommunalen Innenentwicklungsfonds (KIF) war die investive Hälfte des jährlichen Beitrages aus dem Haushalt 2019 heraus bereitzustellen. Die Deckung der außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 44.000,00 € erfolgte durch verschiedene Minderauszahlungen im investiven Fachbereichsbudget Stadtentwicklung.

---

**Prod.Kto. 60901.787200, Investitionsposition 60200062, Wiederherstellung einer Treppenanlage an der Böschung Brückenstraße/Hafen**

Bewilligung am 30.04.2019 durch den Bürgermeister:

**24.000,00 EUR**

Im Zusammenhang mit den Rad- und Fußwegverbindungen im Bereich Weserbrücke/Hafen/Kino war die wegen Gefährdung gesperrte dortige Böschungstreppe durch einen Neuaufbau zu ersetzen. Die Deckung der außerplanmäßig bewilligten Auszahlungen erfolgte innerhalb des Produktkontos durch Minderauszahlungen (Verzicht auf die Maßnahme Querung Brückenstraße).

---

**Prod.Kto. 60901.787200, Investitionsposition 60200060, Herstellung einer Bedarfsampel zur Querung der Straße Südring auf Höhe der Lebenshilfe**

Bewilligung am 28.01.2020 durch den Rat:

**49.000,00 EUR**

Auf Initiative der Lebenshilfe, die im bisherigen Südringbereich auf beiden Straßenseiten gegenüberliegende Einrichtungen (Werkstätten) für Menschen mit Behinderungen betreibt, war aufgrund der Verkehrszunahme durch die OU-Südring-Eröffnung dort eine sichere Ampelquerung unabdingbar. Die ursprünglich für das Jahr 2021 veranschlagte Maßnahme war daher außerplanmäßig auf 2019/2020 vorzuziehen. Die Deckung erfolgte durch Minderauszahlungen aus Brückenbaumaßnahmen.

---

**Prod.Kto. 80200.787200, Investitionsposition 80200009, Herstellung eines Stichweges am Südring zur Erschließung von Gewerbeflächen**

Bewilligung am 22.07.2019 durch Bürgermeister:

**24.774,65 EUR**

Nach der Ausschreibung der Herstellung des Stichweges ergab sich ein Mehrbedarf gegenüber den planmäßigen Mitteln in der o.a. Höhe, der aufgrund der begonnenen Betriebsan-siedlung kurzfristig überplanmäßig bereitzustellen war. Die Deckung erfolgte innerhalb des investiven Budgets für Grundvermögensmaßnahmen am Südring.

---